

EKvW online vom 17.01.13

## **Familien heute, Energiewende und Finanzmärkte Evangelischen Akademie Villigst legt neues Halbjahresprogramm vor**



Präsentierten das neue Halbjahresprogramm der Evangelischen Akademie Haus Villigst (von links): Studienleiterin Kerstin Gralher, Dr. Peter Markus, Pfarrer Klaus Breyer und Christa Martens, Öffentlichkeitsarbeit. Foto: Norbert Fendler

SCHWERTE/WESTFALEN - „Die Evangelischen Akademie Villigst hat sich neu aufgestellt. „Mit dem Programm des 1. Halbjahres 2013 legen wir das thematisch vielfältigste Programm der letzten Jahre vor“, sagt Klaus Breyer, Leiter des Instituts für Kirche und Gesellschaft, nicht ohne Stolz. Schwerpunkte sind „Familien heute“, die Herausforderung der Energiewende für die Gesellschaft und die unheilvolle Dominanz der Finanzmärkte.

Mit der Neustrukturierung des Instituts sei es gelungen, so Breyer weiter, die Arbeit der Evangelischen Akademie zu bereichern und an die wachsenden gesellschaftlichen Herausforderungen anzupassen. Das Team der Studienleiterinnen und -leiter sei durch neue Kolleginnen und Kollegen vergrößert und weitere Fachkompetenzen des Instituts für Kirche und Gesellschaft in die Akademiearbeit eingebunden worden.

Die Evangelische Akademie Villigst bietet jährlich rund 140 Tagungen an, die von über 5.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern besucht werden.

Programm ["Diskurse und Dispute"](#) 2013

Programm ["Spiritualität und Kreativität"](#)

Einige ausgewählte Schwerpunkt im Überblick:

18. bis 20. Januar

[„Der ungeheure Kontinent - Afrika in westlichen Medien: Film, Literatur, Musik“](#)

25. und 26. Februar

[„Innovative Dorfentwicklung und zivilgesellschaftliches Engagement“](#)

8. und 9. März

["Wie viel Finanzmarkt braucht Ernährungssicherheit?"](#)

15. bis 17. März

[„Radikal digital“](#)

15. bis 17. März

[„Die Energiewende und die Zukunft der Arbeit“](#)